Detailansicht des Registereintrags

Wirtschaftsrat der CDU e.V.

Aktuell seit 25.11.2026 10:41:48

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001795
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	25.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	30.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Berufsverband
Kontaktdaten:	Adresse: Wirtschaftsrat der CDU e.V. Luisenstr. 44 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493024087410 E-Mail-Adressen: a.schaaf@wirtschaftsrat.de s.steinbrueck@wirtschaftsrat.de s.krause@wirtschaftsrat.de Webseiten: www.wirtschaftsrat.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Wittenbergplatz 1 10789 Berlin Telefonnummer: +493089408305 E-Mail-Adresse: lgs-berlin@wirtschaftsrat.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
6.070.001 bis 6.080.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
24,21

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Astrid Hamker**
   Funktion: Präsidentin
2. **Dr. Joachim Freiherr von Schorlemer**
   Funktion: Schatzmeister
3. **Bettina Würth**
   Funktion: Vizepräsidentin
4. **Thomas Saueressig**
   Funktion: Vizepräsident
5. **Wolfgang Steiger**
   Funktion: Generalsekretär
6. **Anne Schaaf**
   Funktion: Geschäftsführerin Finanzen/Controlling
7. **Simon Steinbrück**
   Funktion: Geschäftsführer Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik
8. **Johannes Gunst**
   Funktion: Geschäftsführer Presse/Kommunikation
9. **Diana Scholl**
   Funktion: Geschäftsführerin Personal/Organisation/IT
10. **Richard Yates**
    Funktion: Geschäftsführer Mitgliedermanagement

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (125):

1. **Henning Lindhorst**
2. **Dirk Abeling**
3. **Steffen Lenke**
4. **Frank-Norbert Oehlert**
5. **Andreas Hohmann**
6. **Daniel Sander M.A.**

7. **Marco Hahnfeld**
8. **Dr. Dino Uhle**
9. **Dr. Michael Garmer**
10. **Rikard Berisha**
11. **Thomas Friesecke**
12. **Johan Stolte**
    Tätigkeit bis 08/23:
    Mitarbeiter eines MdB
    für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
13. **Dr. Holger Fricke**
14. **Maik Hofmann**
15. **Florian Rauchfuß**
16. **Thies G.J. Goldberg**
17. **Oliver Schwegmann**
18. **Frank Bornemann**
19. **Matthias Heicke**
20. **Jan-Oliver Buhlmann**
21. **Sirko Scheffler**
22. **Elisa Heinrich**
23. **Roy Kühne**
    Tätigkeit bis 09/21:
    Mitglied des Deutschen Bundestages
24. **Johannes-Georg Voll**
25. **Bernhard Kirschbaum**
26. **Eckart Nürnberger**
27. **Thomas Hans Günther**
28. **Kerstin Cools**
29. **Marc Brinkhoff**
30. **Michael Scharf**
31. **Christian Stöterau**
32. **Steffen Schroth**

33. **Dr. Werner Kook**
34. **Ulrich Ackermann**
35. **Johannes Kalläne**
36. **Florian Roth**
37. **Stefan Eschmann**
38. **Tobias Jerschke**
39. **Mag. Dr. Michael Strugl**
40. **Kai Uwe Gotthardt**
41. **Mario Beck**
42. **Volker Backs**
43. **Christian Röttger**
44. **Nikolaus Valerius**
45. **Dr. Martin Leonhard**
46. **Konrad Walter**
47. **Maximilian Mäder**
48. **Alexandra Glied**
49. **Timo Kob**
50. **Alexander Flockerzie**
51. **Julius Thress**
52. **Christina Block**
53. **Georg Maria Freund**
54. **Paul Bauwens-Adenauer**
55. **Daniel Jung**
56. **Prof. Dr. Frank O. Bayer**
57. **Dr. Tillmann von Schroeter**
58. **Silke Kurz**
59. **Michael Dieckmann**
60. **Detlev Wösten**
61. **Dr. Krystian Pracz**

62. **Angela Aicher**

63. **Tobias Herbst**

64. **Hauke Meisner**

65. **Cindy Gallien**

66. **Tobias Robl**

67. **Jaqueline Leppin**

68. **Diana Schmidt**

69. **Maika-Laurena Fritz**

70. **Christoph Winkelhaus**

71. **Julia Leubecher**

72. **Christiane Kohrs**

73. **Andy Schmidt**

74. **Christian Gött**

75. **Jette Grimm**

76. **Luise Marie Charlotte Wolf**
    Tätigkeit bis 09/22:
    wissenschaftliche Mitarbeiterin
    für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

77. **Rudolf Sommer**

78. **Marcel Malik**
    Tätigkeit bis 02/25:
    Mitarbeiter eines MdB
    für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

79. **Julia Reich**

80. **Niklas Schellenberg**

81. **Pascal Ott**

82. **Isabelle Kirschbaum-Rupf**

83. **Benjamin Schroth**

84. **Sven Harraß**

85. **Annika Herzner**

86. **Matthias Bruch**

87. **Vittorio Prina**
88. **Peter Beuth**
89. **Jonas Bedacht**
90. **Jasmin Kolakovic**
91. **Franziska Charlotte Stöckmann**
92. **Ali Tuna Akarsu**
93. **Nele Vauth**
94. **Kevin Prause**
95. **Anna Bauerfeind**
96. **Enver Peters**
97. **Lena Cordes**
98. **Elisabeth Rahr**
99. **Bernd Wagner**
100. **Finja Schürmann**
101. **Finn Plotz**
102. **Ferdinand Herfeldt**
103. **Vincent Roschy**
104. **Maximilian Karl Klaas**
105. **Frederik Dohle**
106. **Max Gulde**
107. **Johannes Karsch**
108. **Jens Bergner**
109. **Christiane Siron**
110. **Robin Pollmann**
111. **Florian Steih**
112. **Julian Mench**
113. **Paul Roßmaier**
114. **Malin Kortkamp**
115. **Noel Pinter**

116. **Holger Haibach**
117. **Astrid Hamker**
118. **Dr. Joachim Freiherr von Schorlemer**
119. **Bettina Würth**
120. **Thomas Saueressig**
121. **Wolfgang Steiger**
122. **Anne Schaaf**
123. **Simon Steinbrück**
124. **Johannes Gunst**
125. **Richard Yates**

Gesamtzahl der Mitglieder:
13.011 Mitglieder am 31.12.2025, davon:
10.123 natürliche Personen
2.888 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):
1. Europäische Bewegung Deutschland e.V.
2. Institut der Norddeutschen Wirtschaft e.V.
3. KI Park e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (76):
Arbeitsmarkt; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung"; Sonstiges im Bereich "Außenpolitik und internationale Beziehungen"; Außenwirtschaft; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU; Institutionelle Fragen der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Cybersicherheit; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Land- und Forstwirtschaft; Lebens- und Genussmittelindustrie; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Bauwesen und Bauwirtschaft; Ländlicher Raum; Stadtentwicklung; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Sonstiges im Bereich "Recht";

Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente /Alterssicherung; Unfallversicherung; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung"; Tourismus; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Verteidigungspolitik; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Automobilwirtschaft; Bank- und Finanzwesen; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Handwerk; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Versicherungswesen; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Startups und Scale-ups

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Der Wirtschaftsrat hat die Aufgabe, die Berufs- und Standesinteressen seiner unternehmerischen Mitglieder wahrzunehmen und zu koordinieren und zu diesem Zweck an der Verwirklichung und Weiterentwicklung der Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung im Sinne der Sozialen Marktwirtschaft mitzuarbeiten. Der Verein orientiert sich in seiner Arbeit am Leitbild des `Ehrbaren Kaufmanns`, der Leistungsbereitschaft, Eigenverantwortung und soziale Verpflichtung miteinander verbindet.

Dem Vereinszweck dienen insbesondere

a. Durchführung und Förderung von Maßnahmen zur Unterstützung des freiheitlichen, sozialverpflichteten Unternehmertums auf der Grundlage der Sozialen Marktwirtschaft,

b. Zusammenarbeit mit den Parlamenten, Behörden, Verbänden und sonstigen Institutionen in allen berufsständischen und wirtschaftspolitischen Belangen,

c. Beratung wirtschaftspolitischer Fachgremien,

d. Durchführung von Veranstaltungen, Seminaren und Arbeitskreisen über berufsständische und wirtschaftspolitische Fragen,

e. Veröffentlichung und Verbreitung einschlägiger Arbeitsergebnisse und

f. entsprechende Öffentlichkeitsarbeit.

Konkrete Regelungsvorhaben (78)

1. **Senkung der Unternehmensbesteuerung auf maximal 25 % Belastung**

   Beschreibung:
   Senkung des Unternehmensbesteuerungsniveau auf maximal 25 %

   Betroffenes geltendes Recht:

EStG [alle RV hierzu]; GewStG [alle RV hierzu]; KStG 1977 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504010050** (PDF - 6 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 12.03.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **Novelle des Baugesetzbuchs (BauGB) zur Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie zur Förderung von Wohnungsbau u. Infrastruktur**

   Beschreibung:
   Bauen – insbesondere von Wohnungen – soll deutlich vereinfacht und beschleunigt werden.

   Betroffenes geltendes Recht:
   BBauG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2503270030** (PDF - 2 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 12.03.2025 an:

      Bundestag
      Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

3. **Abschaffung des Solidaritätszuschlags**

   Beschreibung:
   Abschaffung des Solidaritätszuschlags für alle Steuerpflichtigen

   Bundesrats-Drucksachennummer:
   BR-Drs. 369/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)
   Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

   Zuvor:
   Referentenentwurf (BMF): Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024) (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/12780 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMF): Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
SolZG [alle RV hierzu]; EStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

4. **Weiterentwicklung der Mietenregulierung zur Sicherung bezahlbaren Wohnraums und attraktiver Rahmenbedingungen für Investitionen**

Beschreibung:
Absenkung der Kappungsgrenze soll verhindert werden.

Betroffenes geltendes Recht:
BGB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]

5. **Erhöhung des steuerlichen Grundfreibetrages**

Beschreibung:
Erhöhung des steuerlichen Grundfreibetrages zur Stärkung des Lohnabstandsgebotes

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/12780 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Jahressteuergesetzes 2024 (Jahressteuergesetz 2024 - JStG 2024)
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
EStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

6. **Abfederung sozialer Härten im Mietmarkt**

Beschreibung:
Umstieg von Objekt- auf Subjektförderung

Betroffenes geltendes Recht:
WoGG [alle RV hierzu]; SGBAT [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]

7. **Neue Wohngemeinnützigkeit (NWG)**

   Beschreibung:
   Ein Marktaustritt von Kleinvermietern (aktuell: 2/3 aller Mietverhältnisse) in Folge einer ggf. unverhältnismäßigen Bevorteilung großer Vermieter nach NWG soll abgewendet werden.

   Betroffenes geltendes Recht:
   AO 1977 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]

8. **Umsetzung und Weiterentwicklung der EU-Gebäuderichtlinie (EPBD) zur Förderung energieeffizienter und nachhaltiger Gebäude**

   Beschreibung:
   Begleitung der noch ausstehenden Umsetzung der EPBD in Deutschland.

   Interessenbereiche:
   Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]

9. **Änderung des EnWG (2. Stufe des Wasserstoffhochlaufs)**

   Beschreibung:
   Das künftige Wasserstoff-Kernnetz soll vollständig über Netzentgelte finanziert werden. In der Hochlaufphase mit noch wenigen Netznutzern können die (anfänglich hohen) Investitionskosten sowie Betriebskosten jedoch noch nicht vollständig auf die Entgelte der Netznutzer umgelegt werden

   Betroffenes geltendes Recht:
   EnWG 2005 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

10. **Erleichterung von Schwerlasttransporten**

    Beschreibung:
    Beschleunigung und Vereinfachung der Genehmigung von Schwerlasttransporten im Rahmen der EnWG-Novelle.

    Betroffenes geltendes Recht:
    EnWG 2005 [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

11. **Übergang vom nationalen zum europäischen Emissionshandel**

Beschreibung:
Ziel ist die Beschleunigung des Übergangs vom nationalen zum europäischen Emissionshandel.

Betroffenes geltendes Recht:
BEHG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

12. **Sicherung und Weiterentwicklung des Deutschlandtickets zur Stärkung des öffentlichen Verkehrs und einer nachhaltigen Mobilität**

Beschreibung:
Ziel ist die langfristige Sicherung der Finanzierung des Deutschlandtickets.

Betroffenes geltendes Recht:
RegG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]

13. **Lieferkettengesetze abschaffen**

Beschreibung:
Lieferkettengesetze sowohl national (LkSG) als auch europäisch CSDDD sollten abgeschafft werden; hilfsweise ist ein Moratorium bis zum Inkraftreten der CSDDD zu fordern; äußerst hilfsweise sollten die Gesetze dahingehend geändert werden, dass die Prüfreichweite eingeschränkt wird, Safe Harbour- und externe Zertifizierungsmöglichkeiten geschaffen werden

Betroffenes geltendes Recht:
LkSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

14. **Ladendiebstahl bekämpfen**

Beschreibung:
Höhere Strafen für Bandendiebstahl; Polizeipräsenz erhöhen; Datenschutz verringern, damit Einzelhändler wirksame eigene Maßnahmen treffen können

Betroffenes geltendes Recht:
StGB [alle RV hierzu]; BDSG 2018 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

15. **Lebensmittelwerbeverbot verhindern**

    Beschreibung:
    Das im Rahmen der Ernährungsstrategie der Breg geplante Werbeverbot muss mangels wissenschaftlich erwiesener Wirksamkeit und dem hohen prognostizierten wirtschaftlichem Schaden verhindert werden

    Interessenbereiche:
    Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

16. **Entwaldungsfreie Lieferketten ändern**

    Beschreibung:
    Die Verordnung muss jedenfalls bis zur adäquaten Schaffung von IT seitens der EU ausgesetzt werden, der Umsetzungszeitraum muss für die Wirtschaft verlängert werden

    Betroffenes geltendes Recht:
    AgrarOLkV [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

17. **Weiterentwicklung der Verpackungsgesetze zur Stärkung der Kreislaufwirtschaft und zur Förderung nachhaltiger Verpackungenfver**

    Beschreibung:
    die Verpackungsgesetze auf europäischer und nationaler Ebene müssen an den Bedürfnissen der Wirtschaft orientiert werden und nationale Besonderheiten (wie etwa funktionierende Einwegsysteme) müssen berücksichtigt werden; auf wirkungslose Kleinstregelungen muss verzichtet werden

    Betroffenes geltendes Recht:
    VerpackG [alle RV hierzu]

    Interessenbereiche:
    Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

18. **Bedarfsgemäße Anpassung der BEG- und BEW-Förderprogramme**

    Beschreibung:
    Aufstockung und planungssichere Gestaltung der BEG und BEW Förderprogramme. Technologieoffenes Förderregime etablieren.

    Interessenbereiche:
    Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

19. **Stabilisierung des THG-Quotenmarktes**

Beschreibung:
- Stabilisierung des THG-Quotenmarktes
- Anti-Dumping Regelungen im Rahmen der Einfuhr spezieller chinesischer Kraftstoffe
- Einführung besserer Zertifizierungsmaßnahmen

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/9844 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Verordnung zur Neufassung der siebenunddreißigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes - (Verordnung zur Anrechnung von strombasierten Kraftstoffen und mitverarbeiteten biogenen Ölen auf die Treibhausgasquote - 37. BImSchV)
Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
BImSchG [alle RV hierzu]; UERV [alle RV hierzu]; BImSchV 10 2010 [alle RV hierzu]; BImSchV 36 [alle RV hierzu]; BImSchV 37 2024 [alle RV hierzu]; BImSchV 38 2017 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Automobilwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Fossile Energien [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

20. **Hochlauf von H2-Tank- und E-Ladeinfrastruktur unterstützen**

Beschreibung:
- Nachhaltigen Mobilitätsinfrastrukturausbau wirtschaftlich vorantreiben
- Regulierung bzgl. Wasserstoff- und E-Mobilität attraktiv für Nutzer und Industrie gestalten

Betroffenes geltendes Recht:
GEIG [alle RV hierzu]; EnWG 2005 [alle RV hierzu]; WasserstoffNEV [alle RV hierzu]; LNGG [alle RV hierzu]; TEHG 2011 [alle RV hierzu]; BImSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Automobilwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

21. **Energieeffizienzpotentiale im Bereich Industrie und Wohnen ausschöpfen - Elektrifizierung der Wärme und Mobilität eng begleiten**

Beschreibung:
- Netzausbaubedarf an elektrifizierter Wärmeversorgung & Mobilität anpassen
- Flexibilitäts- und Effizienzgewinne durch Smart-Metering und digitalisierte / intelligente Bedarfssteuerung

Betroffenes geltendes Recht:

StromNEV [alle RV hierzu]; MessEG [alle RV hierzu]; MessEGebV [alle RV hierzu]; EnergieStG [alle RV hierzu]; BEHG [alle RV hierzu]; WPG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

22. **Sonderrecht zur beschleunigten Umsetzung des Netzausbaus**

Beschreibung:
Der Ausbau von Glasfaser- und 5G-Infrastruktur soll im TK-NaBeG von „überragendem öffentlichen Interesse“ dargestellt werden. Dies muss im Beschleunigungsgesetz genauso definiert werden, Ziel ist eine
gigabitfähigen, flächendeckenden Infrastruktur bis 2025 in Deutschland.

Referentenentwurf:
Erste Verordnung zur Änderung der Anlaufbedingungsverordnung und der See-Eigensicherungsverordnung (20. WP) (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 17.11.2023
Federführendes Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
NABEG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

23. **Breitbandausbau in ländlichen Regionen stärker fördern.**

Beschreibung:
Digitale Infrastruktur mit Glasfaser und 5G als
Fundament des digitalen Zeitalters zügig vorantreiben und Lückenschluss in ländlichen Gebieten

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 243/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Berufskraftfahrerqualifikationsgesetzes und anderer straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften
Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMDV) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Berufskraftfahrerqualifikationsgesetzes und anderer straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/12658 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Berufskraftfahrerqualifikationsgesetzes und anderer straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften

Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMDV) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Berufskraftfahrerqualifikationsgesetzes und anderer straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
NABEG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]; Ländlicher Raum [alle RV hierzu]

24. **Weiterentwicklung der IT-Sicherheitsgesetzgebung**

Beschreibung:
Weiterentwicklung der IT-Sicherheitsgesetzgebung, Berücksichtigung unternehmerischer Praxiserfahrungen
Technologieoffenheit statt Produktempfehlungen: Standards und Normen, Förderung eines lebendigen Markt für Cybersicherheitsprodukte (u. a. in der öffentlichen Verwaltung)

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 380/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMI) (20. WP): Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/13184 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der NIS-2-Richtlinie und zur Regelung wesentlicher Grundzüge des Informationssicherheitsmanagements in der Bundesverwaltung (NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMI (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMI) (20. WP): Entwurf eines NIS-2-Umsetzungs- und Cybersicherheitsstärkungsgesetzes (Vorgang)

Interessenbereiche:
Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]

25. **Datenschutzgrundverordnung Evalierung**

Beschreibung:
DSGVO-Evaluierung für grundlegende Verbesserungen nutzen mit Raum für innovative digitale Geschäftsmodelle

Betroffenes geltendes Recht:
BDSG 2018 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]

26. **Strompreise senken**

Beschreibung:
Die Energiepreise in Deutschland sind mit Blick auf die im internationalen Wettbewerb stehende deutsche Wirtschaft zu senken. Dies ist mit einer Rahmengesetzgebung zu erreichen, die es der Energiewirtschaft und Netzbetreibern ermöglichen, Kapazitäten der Energieerzeugung und Strom- und Gasnetze effizient zu betreiben und umzustrukturieren.

Der Fortbetrieb und der Neubau von mit Kohle betriebenen Industriekraftwerken und Anlagen der Kraft-Wärmekopplung muss rechtlich abgesichert werden, sofern diese CO2-Abscheidung anwenden.

Betroffenes geltendes Recht:
EnWG 2005 [alle RV hierzu]; KSpG [alle RV hierzu]; AusglMechV 2015 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]

27. **Berichterstattungspflichten vereinheitlichen und reduzieren**

Beschreibung:
Der Wirtschaftsrat setzt sich dafür ein, dass Berichterstattungspflichten vereinheitlicht und im Umfang reduziert werden.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/12787 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen
Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:
Referentenentwurf (BMJ) (20. WP): Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2464 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Dezember 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 und der Richtlinien 2004/109/EG, 2006/43/EG und 2013/34/EU hinsichtlich der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:
LkSG [alle RV hierzu]; EnEfG [alle RV hierzu]; BImSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

28. **Emissionshandel und Transformationsförderung reformieren**

Beschreibung:
Die aktuelle Ausgestaltung des Emissionshandels und der Förderinstrumente zum klimafreundlichen Wirtschaften belasten die energieintensive Industrie Deutschlands im internationalen Vergleich unverhältnismäßig. Eine Reform des Emissionshandels und der Förderinstrumente des Klima- und Transformationsfonds müssen derart ausgestaltet werden, dass Investitionskapital in Unternehmen gehalten wird.

Betroffenes geltendes Recht:
TEHG 2011 [alle RV hierzu]; EKFG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

29. **Genehmigungsverfahren von Industrieanlagen beschleunigen**

Beschreibung:
Die Länge und die Unberechenbarkeit von Genehmigungsverfahren in Deutschland sind ein erhebliches Investitionshemniss. Genehmigungsverfahren sind zu vereinfachen, zu vereinheitlichen und mit den Mitteln der Digitalisierung zu beschleunigen.

Betroffenes geltendes Recht:
BImSchG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

30. **Erhöhung des Verteidigungshaushalts**

Beschreibung:
Deutliche Erhöhung des Verteidigungshaushaltes (EP14), Überschreitung des 2% Ziels

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025
Datum des Referentenentwurfs: 16.08.2024
Federführendes Ministerium: Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503140003** (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.03.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

31. **Rüstungsexporte vereinfachen und fördern**

Beschreibung:
Die Unterstützung von Exporten, einschließlich staatlicher G-to-G-Geschäfte (Government-to-Government), und die Vereinfachung von Genehmigungsverfahren fördern

Interessenbereiche:
Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]

32. **25-Millionen-Euro-Vorlagen inflationsbereinigen, allgemein Beschaffung vereinfachen und entbürokratisieren**

Beschreibung:
25-Millionen-Euro-Vorlagen inflationsbereinigen, allgemein Beschaffung vereinfachen und entbürokratisieren

Betroffenes geltendes Recht:
BHO [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]

33. **Reform des dualen Rundfunksystems**

Beschreibung:
Ziel ist eine Reform des dualen Rundfunksystems zur nachhaltigen Stärkung aller Marktteilnehmer durch die Umsetzung des Reformstaatsevertrages..

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [alle RV hierzu]

34. **Bandlastprivileg für energieintensive Industrie sicherstellen**

Beschreibung:
Im Rahmen der Novellierung der Stromnetzentgeltverordnung soll das Bandlastprivileg für stromintensive Unternehmen überprüft werden und möglicherweise entfallen. Dies würde die Produktion vieler Unternehmen in Deutschland unwirtschaftlich werden lassen und zur Abwanderung führen.

Betroffenes geltendes Recht:
StromNEV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

35. **Verhinderung der Anzeigepflicht für nationale Steuergestaltung**

Beschreibung:
Die Mitteilungspflicht über innerstaatliche Steuergestaltungen soll aus dem Entwurf des Steuerfortentwicklungsgesetz gestrichen werden.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 20/12778 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Fortentwicklung des Steuerrechts und zur Anpassung des Einkommensteuertarifs (Steuerfortentwicklungsgesetz - SteFeG)
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

36. **Anhebung des Renteneintrittsalters**

Beschreibung:
Ziel: Anhebung des Renteneintrittsalters auch über den 67. Geburtstag hinaus durch Koppelung des Renteneintrittsalters an die Lebenserwartung. Der entsprechende Vorschlag der Rentenkommission geht aus Sicht des Wirtschaftsrates in die richtige Richtung.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 6 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]

37. **Flexibilisierung der Arbeitszeit**

Beschreibung:
Ziel des Wirtschaftsrates: Die Arbeitszeit soll durch Fokussierung auf eine wöchentliche Höchstarbeitszeit statt eine tägliche Höchstarbeitszeit flexibilisiert werden. Dies sieht der Koalitionsvertrag vor, in diesem Sinne ist der zwischenzeitlich kursierende Gesetzentwurf aus dem BMAS anzupassen.

Betroffenes geltendes Recht:
ArbZG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]

38. **Positionspapier im Bereich Digital Health**

Beschreibung:
Das Positionspapier enthält unsere zentralen Forderungen im Bereich Digital Health. Wir fordern unter anderem:
- Den Ausbau der ePA als Grundlage für eine weitere Digitalisierung des Gesundheitswesens
- KI chancenorientiert nutzen
- Neben dem Nationalen Forschungsdatenzentrum (FDZ) auch weitere, privatwirtschaftliche Datenhubs zulassen, die datenschutzrechtlich den gleichen Bedingungen unterliegen wie

das FDZ
- Datenfundament für die Forschung erweitern, Datenqualität verbessern und einen effizienten Zugang zu Forschungsdaten ermöglichen
- Der European Health Data Space (EHDS) und das geplante Gesundheitsdatennutzungsgesetz (GDNG) sollten die Grundlage für einen echten Implementierungsdialog bilden
- Schnelleres Tempo bei DiPA

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

39. **Schaffung eines Gewerbsteuer One_Stop-Shops**

Beschreibung:
Schaffung eines sogenannten One-Stop-Shops zur Entbürokratisierung der Gewerbesteuer. Dabei würde das für den zentralen Unternehmenssitz zuständige Finanzamt das gesamte Besteuerungsverfahren für die Gewerbesteuer abwickeln und die vereinnahmte Steuer an die Kommunen verteilen.

Betroffenes geltendes Recht:
GewStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

40. **Modernisierung von Staat und Verwaltung durch Digitalisierung, Bürokratieabbau und leistungsfähigere Verwaltungsstrukturen**

Beschreibung:
Das konkrete Ziel der bezweckten Einflussnahme besteht darin, die Bürokratie in Deutschland und der EU signifikant abzubauen und die Verwaltungsprozesse zu optimieren. Dies umfasst die Reduzierung unnötiger Regulierungen, die Verbesserung der Effizienz und Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung sowie die Abschaffung von "Gold-Plating" bei der Umsetzung von EU-Recht in nationales Recht. Zudem wird angestrebt, eine zentrale Koordinierungsstelle im Bundeskanzleramt einzurichten, um die Staatsmodernisierung zu steuern und die Deregulierung auf Bundes- und EU-Ebene voranzutreiben. Die Umsetzung der Modernisierungsagenden Bund und Föderal soll zeitnah erfolgen.

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503260040** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 12.03.2025 an:

Bundestag
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

41. **Empfehlungen für Europa**

Beschreibung:
Es umfasst eine Reihe von Empfehlungen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der EU, insbesondere durch die Beseitigung bürokratischer Hürden und eine Vereinfachung der Gesetzgebung. Es werden Vorschläge zur Förderung der Außenwirtschaft, einer kohärenten Außenwirtschaftsstrategie der EU sowie zur Stärkung der Verteidigungsfähigkeit in Europa gemacht. Ziel ist es, die ökonomische Position der EU gegenüber globalen Mächten wie den USA und China zu stärken, die Rechtssetzung zu vereinfachen und die Zusammenarbeit in Bereichen wie der Verteidigung und militärischen Mobilität zu verbessern. Des Weiteren wird eine Ablehnung der Vergemeinschaftung von Schulden, wie durch Eurobonds, sowie eine stärkere Integration und Reformen in der europäischen Wirtschaft und Politik gefordert.

Interessenbereiche:
Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; Institutionelle Fragen der EU [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]; Verteidigungspolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503260084** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.03.2025 an:

Bundestag
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

42. **Verankerung von KI in der Wirtschaft, öffentlichen Verwaltung & Gesellschaft**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben zielt darauf ab, die Rahmenbedingungen für die Entwicklung und Anwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) in Deutschland und Europa gezielt zu verbessern. Es umfasst den Ausbau einer sicheren und leistungsfähigen KI-Infrastruktur, die Förderung von KI-Innovationen und die Schaffung eines innovationsfreundlichen regulatorischen Rahmens. Darüber hinaus soll der Einsatz von KI in der öffentlichen Verwaltung vorangetrieben werden, um Prozesse zu optimieren und Fachkräftemangel zu kompensieren. Ziel ist es, Deutschland als globalen Spitzenreiter in KI-Technologien zu positionieren und die digitale Souveränität zu sichern.

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung" [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503260097** (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.03.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

43. **Eckpunkte eines Gesamtkonzeptes für die Energiewende**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben zielt darauf ab, eine umfassende und kosteneffiziente Energiewende in Deutschland umzusetzen. Die Interessenvertretung strebt eine Neuordnung der Energiepolitik an, die auf einem Systemansatz statt Einzelmaßnahmen basiert, die erneuerbaren Energien effizient in den Markt integriert und die Versorgungssicherheit gewährleistet. Zudem soll der Emissionshandel als zentrales Instrument zur Erreichung der Klimaziele gestärkt, die Strompreise für die Industrie stabilisiert und die Akzeptanz der Energiewende durch finanzielle Ausgleichsmechanismen wie das Klimageld erhöht werden.

Betroffenes geltendes Recht:
EEG 2014 [alle RV hierzu]; EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Fossile Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503270007** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.03.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

44. **Vorschläge für eine abgestimmte Umweltpolitik**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben zielt darauf ab, die politischen Rahmenbedingungen für die Klima- und Umweltpolitik in Deutschland und der EU so zu gestalten, dass die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie erhalten bleibt und gleichzeitig die Klimaziele erreicht werden. Es geht darum, bürokratische Hürden und übermäßige regulatorische Belastungen zu reduzieren, die Transformation zu einer klimaneutralen Wirtschaft zu fördern und die Kosten für die Industrie durch CO2-Bepreisung sowie Emissionshandelssysteme zu minimieren. Ziel ist es, einen marktwirtschaftlichen Ansatz zu etablieren, der sowohl den Umweltschutz als auch die industrielle Wettbewerbsfähigkeit gewährleistet.

Betroffenes geltendes Recht:
BImSchG [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Immissionsschutz [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]; Verkehrspolitik [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503270009** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 12.03.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

45. **Rohstoffversorgung - Prioritäten für Bund, Land und Europa**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft die Sicherstellung einer nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Rohstoffversorgung, insbesondere für die Industrie und erneuerbare Energien. Ziel der Einflussnahme ist es, politische Maßnahmen zu fördern, die den Zugang zu kritischen Rohstoffen langfristig sichern, Ressourcen effizient nutzen und deren Recycling fördern. Es soll eine klare politische Strategie entwickelt werden, die sowohl die Versorgungssicherheit als auch den Umweltschutz berücksichtigt und eine faire internationale Handelsordnung für Rohstoffe unterstützt. Zudem soll die Entwicklung innovativer Technologien zur Rohstoffverwertung und -ersatzstoffnutzung vorangetrieben werden.

Betroffenes geltendes Recht:
KrWG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Außenwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2503270011** (PDF - 8 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 12.03.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

46. **Positionspapier "Die ambulante Pflege zukunftsfähig aufstellen"**

Beschreibung:
Wir fordern folgende Punkte:
1. Entlastungsleistungen des Pflegegrades 1 in Höhe von 131 € monatlich sollten für Prävention eingesetzt werden.
2. Verhandlungsprozesse sollten verkürzt werden, um Liquiditätsengpässe bei ambulanten Pflegediensten zu vermeiden.
3. Wir fordern eine vollständige Vergütung der häuslichen Krankenpflege sowie eine auskömmliche Vergütung der Anfahrtswege
4.Die Vergütung von Pflegekräften unterliegt einer Vielzahl von Regelungen, darunter der branchenspezifische Mindestlohn und die Tariftreuepflicht. Bürokratieabbau nötig
5. Kalkulationsschema für individuelle Punktwertverhandlungen ermöglichen
6. Fachleistungsstunden anstatt bisherigem Pflegeversicherungsmodell

Das Papier wurde an die AG 6 Gesundheit (Koalitionsverhandlungen) geschickt. (MdBs und MdAs).

Betroffenes geltendes Recht:
SGBAT [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

47. **Positionspapier "Das deutsche Gesundheitswesen effizient und zukunftsfest aufstellen!"**

Beschreibung:
Wir fordern:

Bezahlbare Krankenversicherung durch Steuerfinanzierung versicherungsfremder Leistungen und faire Beiträge für Bürgergeldempfänger.

Mehr Wettbewerb und Eigenverantwortung in der Kranken- und Pflegeversicherung.

Pflege stärken, Bürokratie abbauen und verlässliche Investitionsbedingungen schaffen.

Krankenhaus- und Heimsterben stoppen durch gezielte Reformen und angemessene Vergütung.

Ambulante Versorgung und integrierte Gesundheitsangebote ausbauen.

Pharma- und Medizintechnikbranche stärken, Bürokratie reduzieren und Innovationen fördern.

Digitale Gesundheitsanwendungen vorantreiben und klare Governance-Strukturen schaffen.

Das Papier wurde an die AG 6 Gesundheit (Koalitionsverhandlungen) (MdBs und MdAs)

Betroffenes geltendes Recht:
SGBAT [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

48. **Positionspapier "Grundsatzpapier zur 21. Legislaturperiode" - Digital Health Bereich**

Beschreibung:
Wir fordern u.a.:
- eHealth-Roadmap „Digitale Gesundheit 2040“ entwickeln
- Elektronische Patientenakte: Funktionsumfang ausbauen
- Den Weg für Digitale Pflegeanwendungen (DiPA) ebnen
- Möglichkeiten der künstlichen Intelligenz chancenorientiert nutzen und Forschungsanreize setzen
- Gleiche datenschutzrechtliche Bedingungen für das Nationale Forschungsdatenzentrum (FDZ) und weitere, privatwirtschaftliche Datenhubs schaffen
- Ambulanten Zukunftsfonds zur finanziellen Entlastung der Ärzte schaffen und Bürokratie abbauen
- Die gematik zu einer Digitalagentur ausbauen
- Heterogenität datenschutzrechtlicher- und Ethikkommissions-Anforderungen reduzieren
Das Papier wurde an die AG 6 Gesundheit (Koalitionsverhandlungen) geschickt (an MdBs und MdAs)

Betroffenes geltendes Recht:
SGBAT [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

49. **Digitalisierung Deutschlands**

Beschreibung:
Beschleunigung des digitalen Infrastrukturausbaus und der digitalen Transformation Deutschlands

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504010051** (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.03.2025 an:

Bundestag
Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

50. **Stärkung der Digitalwirtschaft**

Beschreibung:
Empfehlungen für die neue Bundesregierung zur Stärkung der Digitalwirtschaft

Interessenbereiche:
Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; E-Commerce [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504010052** (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.03.2025 an:

Bundestag
Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

51. **Empfehlungen für die neue Bundesregierung zur Stärkung des Startup-Ökosystems**

Beschreibung:
Stärkung des Startup-Ökosystems

Interessenbereiche:
Startups und Scale-ups

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504010053** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.03.2025 an:

Bundestag
Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

52. **Mehr Arbeitskräfte, mehr Wohlstand: die Agenda der Task Force Fachkräftesicherung des Wirtschaftsrates**

Beschreibung:

Die Agenda der Task Force Fachkräftesicherung des Wirtschaftsrates enthält folgende Kernforderungen:
- Renteneintrittsalter an die Lebenserwartung koppeln!
- Arbeitsstandort Deutschland international wettbewerbsfähiger machen!
- Arbeitslose aktivieren, „Fördern und Fordern“ wieder als Kompass nehmen!
- Ukrainische Flüchtlinge in Beschäftigung bringen!
- Aufnahmefähigkeit des Arbeitsmarktes stärken!
- Flexiblen Einsatz von Arbeitnehmern zulassen!
- Engagement externer Experten rechtssicher ermöglichen!
- Arbeitsstandort Deutschland auf betrieblicher Ebene attraktiver machen!

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 2 [alle RV hierzu]; SGB 6 [alle RV hierzu]; AufenthG 2004 [alle RV hierzu]; ArbZG [alle RV hierzu]; EStG [alle RV hierzu]; StGB [alle RV hierzu]; AO 1977 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Grundsicherung [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504250022** (PDF - 10 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 12.03.2025 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

53. **Empfehlungen des Wirtschaftsrates für die Legislaturperiode 2025-2029 - Bereich Arbeit und Soziales**

Beschreibung:
Ein klarer ordnungspolitischer Kompass für den Sozialstaat ist dringend erforderlich. Wenn wir nichts
tun, werden die Sozialabgaben, insbesondere die Rentenversicherungsbeiträge, in eine Höhe schießen, die Erwerbstätige und Wirtschaft überfordert. Umso wichtiger sind gerade jetzt Weichenstellungen für eine demografiefeste und ertragreiche Ausgestaltung unserer Alterssicherung.
Gleichzeitig erreicht die Zahl der Erwerbstätigen aktuell mit rund 46 Millionen ihr Maximum, um im Zuge des demografischen Wandels von nun an erst langsam und dann immer rascher zu sinken. Gleichzeitig erschwert die Wirtschaftskrise für viele Menschen die Beschäftigungsaufnahme. Vor diesem Hintergrund stellt der Wirtschaftsrat seine Forderungen zur Reform von Arbeitsmarkt und Alterssicherung vor.

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 2 [alle RV hierzu]; SGB 6 [alle RV hierzu]; EStG [alle RV hierzu]; AO 1977 [alle RV hierzu]; AufenthG 2004 [alle RV hierzu]; AltZertG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Arbeitslosenversicherung [alle RV hierzu]; Arbeitsmarkt [alle RV hierzu]; Grundsicherung [alle RV hierzu]; Rente/Alterssicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]; Versicherungswesen [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2504250023** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 12.03.2025 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

54. **Empfehlungen des Wirtschaftsrates für die Koalitionsverhandlungen in der Umwelt- und Klimapolitik**

Beschreibung:
Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. hat mit dem Positionspapier "Klima, Umwelt und Wettbewerbsfähigkeit gemeinsam denken!" Den Regierungswechsel in Deutschland begleitet. Ziel ist es im Umweltrecht und bei den Vorhaben zur Erhöhung des Klimaschutzes den bürokratischen Belastungsumfang nicht zu erweitern, sondern diesen in Deutschland zu konsolidieren und entsprechend in der Europäischen Union einzutreten, bei gleichzeitiger Senkung von Steuern, Abgaben und Umlagen bei der wirtschaftsbezogenen Energieversorgung. Daneben tritt der Wirtschaftsrat dafür ein, Klimaschutz technologieoffen zu betreiben und die Nutzung der Abscheidung von CO2 und der Kernenergie nicht in unverhältnismäßiger Weise regulatorisch einzuschränken.

Betroffenes geltendes Recht:
BImSchG [alle RV hierzu]; LkSG [alle RV hierzu]; TEHG 2025 [alle RV hierzu]; KSpG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

55. **Emissionshandelsreform für gezielten unternehmensseitigen Klimaschutz**

Beschreibung:
Der Wirtschaftsrat der CDU e.V. fordert in seinem Papier "Wirtschaftliche Dynamisierung des Emissionshandels mit Klima-Sonderkonto für Unternehmen, dass der durch den Erwerb von CO2-Zertifikaten bei Unternehmen entstandene Betrag vollständig innerhalb eines vom Unternehmen geführten zweckgebundenen Sonderkontos für Investitionen in Maßnahmen zum Klimaschutz verbleibt. Damit wird das marktwirtschaftliche Instrument der CO2-

Bepreisung um ein marktwirtschaftliches Instrument für unternehmensbezogenen Klimaschutz ergänzt.

Betroffenes geltendes Recht:
TEHG 2025 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]

56. **Notfallversorgung und Rettungsdienst reformieren**

Beschreibung:
Das Papier hat sich zum Ziel gesetzt, die Entwicklung einer modernen und digitalen Notfallversorgung voranzutreiben.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2506300023** (PDF - 7 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 30.06.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

57. **Positionspapier: Plan für die Pflege**

Beschreibung:
Das Papier umfasst eine Reihe von Forderungen an die Politik, die von der Finanzierung der Pflegeversicherung bis zur Prävention reichen.

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 11 [alle RV hierzu]; SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2506300026** (PDF - 16 Seiten)

   Adressatenkreis:

Versendet am 30.06.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

58. **Bürokratieabbau im Krankenhauswesen**

Beschreibung:
Wir fordern in unserem Bürokratieabbaupaket Maßnahmen zum Bürokratieabbau in den Krankenhäusern, damit sie mehr zeit für die Patienten haben.
Unter anderem fordern wir:
1. Nachweispflichten vereinfachen und digitalisieren
2. Bürokratiefolgenabschätzungen stärken
3. Qualitätssicherung praxisnah ausgestalten
4. Personalnachweise entrümpeln
5. Entlastung bei Melde- und Dokumentationspflichten
6. Finanzierung vereinfachen
7. Anschlussversorgung patientengerecht organisieren
8. Abrechnung digital und unbürokratisch gestalten
9. Datenschutz praxistauglich umsetzen
10. Medizinischen Dienst reformieren
11. Prüfungsdichte durch Aufsichtsbehörden begrenzen
12. Hygienebestimmungen praxistauglich gestalten

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2512180034** (PDF - 4 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 03.12.2025 an:

   Bundestag

   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung

   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

59. **Bürokratie in der Pflege abbauen**

Beschreibung:
Wir fordern in unserem Bürokratieabbaupaket Maßnahmen zum Bürokratieabbau in der Pflege, damit Pflegeeinrichtungnen mehr Zeit für die Pflegebedürftigen haben und weniger Aufwand für Dokumentationspflichten entsteht.

Wir fordern unter anderem:
1. Einheitliche und digitalisierte Vergütungs- und Vertragsstrukturen schaffen
2. Digitale Bearbeitung von Anträgen auf Hilfe zur Pflege
3. Bündelung der Prüfverfahren auf einen jährlichen Besuch
4. Ergebnisqualität in den Mittelpunkt stellen
5. Einwanderung von Pflegekräften erleichtern
6. Digitale Abrechnung von ambulanten Leistungen ermöglichen
7. Vertragsrecht vereinfachen
8. Antragsverfahren entbürokratisieren

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2512180033** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 03.12.2025 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

60. **Kohlendioxid-Speicherung- und -Transport-Gesetz KSpTG**

Beschreibung:
Die baldige Verabschiedung des vorliegenden Entwurfs des KSpTG durch Bundestag und Bundesrat soll unterstützt werden.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/1494 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes
Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
KSpG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Fossile Energien [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

61. **Wie Kliniken durch Effizienzsteigerung profitabel forschen können**

Beschreibung:

Die klinische Forschung in Deutschland ist weder effizient noch profitabel.
Diese zersplitterte Struktur führt zu bürokratischem Aufwand, langen Verhandlungszeiten und hohen Kosten – ein gravierender Wettbewerbsnachteil gegenüber Ländern mit zentralisierten und digitalisierten Forschungsstrukturen.
Mit dem Medizinforschungsgesetz (MFG) bietet sich die Chance, diese Ineffizienz zu überwinden. Voraussetzung ist jedoch eine digitale Standardisierung der Studienprozesse – von der Vertragsgestaltung bis zur Abrechnung, denn nur so können die Strukturen für Spitzenforschung erhalten beziehungsweise ausgebaut werden.

Interessenbereiche:
Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

62. **Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren für wichtige Verkehrs- und Energieinfrastrukturen**

Beschreibung:
Es werden wesentliche Verkehrsinfrastrukturen in das überragende öffentliche Interesse gestellt sowie klargestellt, dass sie der öffentlichen Sicherheit und den Belangen der Landes- und Bündnisverteidigung dienen und einen Schutzgütervorrang genießen. Davon erfasst sind alle Maßnahmen der Verkehrsinfrastruktur, die aus dem Sondervermögen Infrastruktur und Klimaneutralität finanziert werden. Es wird ein einheitliches Verfahrensrecht für alle Infrastrukturen bei Planfeststellungsverfahren geschaffen. Verfahrensdopplungen im Verkehrsbereich durch Raumordnungsverfahren und Linienbestimmung werden gestrafft. Genehmigungsverfahren für die Modernisierung der Schieneninfrastruktur sowie Kreuzungsmaßnahmen und die Umsetzung der Vorgaben des Natur- und Umweltschutzes werden vereinfacht.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/4099 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Infrastruktur-Zukunftsgesetzes
Zuständiges Ministerium: BMV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]

63. **Senkung der Luftverkehrsteuer**

Beschreibung:
Das Zweite Gesetz zur Änderung des Luftverkehrsteuergesetzes ist ein Gesetzesvorhaben, das eine Senkung der Luftverkehrsteuern auf das Niveau von vor Mai 2024 vorsieht. Die Steuersätze sollen entsprechend gekürzt und die zum 1. Mai 2024 beschlossene Erhöhung der Ticketabgaben damit vollständig rückgängig gemacht werden.

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 196/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Luftverkehrsteuergesetzes
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/5688 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Luftverkehrsteuergesetzes
Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/6069 (Vorgang) [alle RV hierzu]
zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksachen 21/5688, 21/6024 - Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Luftverkehrssteuergesetzes

Betroffenes geltendes Recht:
LuftVStG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]

64. **Mietrecht II-Gesetz**

Beschreibung:
Die geplanten Änderungen im Mietrecht sollen den Mieterschutz stärken und bestehende Regelungen klarer gestalten. Künftig soll die Ausnahme vom Mieterschutz bei vorübergehender Vermietung auf maximal sechs Monate begrenzt werden. Bei möblierten Wohnungen darf nur noch ein am Zeitwert der Möbel orientierter Zuschlag verlangt werden. In angespannten Wohnungsmärkten sollen Indexmieten auf höchstens 3,5 Prozent pro Jahr steigen dürfen. Zudem sollen Mieter ihre Wohnung trotz ordentlicher Kündigung wegen Zahlungsverzugs behalten können, wenn sie die Mietschulden vollständig nachzahlen. Außerdem wird die Wertgrenze für vereinfachte Modernisierungsverfahren auf 20.000 Euro angehoben und es sollen rechtliche Unsicherheiten bei Mietspiegeln und Eigentumsanteilen beseitigt werden.

Bundesrats-Drucksachennummer:
BR-Drs. 265/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Rechts der Wohn- und Geschäftsraummiete
Zuständiges Ministerium: BMJV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

65. **Neufassung des Gebäudeenergiegesetzes**

Beschreibung:
Das neue Gebäudemodernisierungsgesetz (GMG) löst das bisherige, als "Heizungsgesetz" bekannte Gebäudeenergiegesetz ab. Es macht den Heizungseinbau technologieoffener, flexibler und hebt die starre Vorgabe auf, dass neue Heizanlagen zwingend zu 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden müssen.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gebäudeenergiegesetzes, zur Änderung des

Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetzes und zur Änderung weiterer Vorschriften im Wärmebereich
Datum des Referentenentwurfs: 05.05.2026
Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Bauwesen und Bauwirtschaft [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

66. **Zukunftsfestigkeit des deutschen Gesundheitswesens sichern (Innovation, Finanzierung und Versorgungssicherheit)**

Beschreibung:
Es ist eine grundlegende Neujustierung des Systems erforderlich.
Wir fordern:
- Finanzielle Stabilität und Systemstruktur: Nachhaltigkeit durch Reformen und Eigenverantwortung
- Krankenhäuser: Wirtschaftliche Stabilisierung und strukturelle Weiterentwicklung
- Pharma und Medizintechnik: Innovationskraft sichern, Standort stärken
- Fachkräfte und Versorgungsstrukturen: Grundlage der Versorgungssicherheit
- Digitalisierung und Effizienz: Hebel für ein leistungsfähiges System
- Resilienz und Governance: System krisenfest gestalten

Referentenentwurf:
Gesetz zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz) (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 16.04.2026
Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

67. **Psychiatrische und psychosomatische Versorgung zukunftssicher gestalten**

Beschreibung:
Das Papier zielt auf die Neuordnung der Psychiatrie im Krankenhausbereich.
Folgende Punkte werden gefordert:
- Starke sektorenübergreifende regionale Versorgungsnetzwerke in der Psychiatrie und Psychosomatik etablieren
- Vergütungs- und Personalsystematik weiterentwickeln
- Digitalisierung stärken und Dokumentationspflichten abbauen
- Versorgung von Kindern und Jugendlichen stärken

Interessenbereiche:
Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2606290026** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 22.05.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

68. **Bürokratieabbau im Bereich der Pflegeimmobilien**

Beschreibung:
Folgende Forderungen sind in dem Papier enthalten:
- Einheitliche bundesweite Mindeststandards für Pflegeimmobilien schaffen
- Starre Strukturvorgaben flexibilisieren und Wirtschaftlichkeit berücksichtigen
- Bestandsschutz stärken und nachträgliche Eingriffe in laufende Einrichtungen begrenzen
- Genehmigungsverfahren vereinfachen und beschleunigen
- Technische Bauvorgaben auf Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit prüfen
- Doppelregulierungen und Mehrfachprüfungen im Wohn- und Heimrecht abbauen
- Investitionskosten in voller Höhe anerkennen
-

Interessenbereiche:
Pflege [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2606290023** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 29.01.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

69. **Verbesserung der Bedingungen für Startups & Scaleups durch die Modernisierung und Flexibilisierung der Vergabe und öffentlichen Beschaffung**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft das Gesetz zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge (BGBl. 2026 I Nr. 137 vom 18.05.2026). Ziel der Interessenvertretung ist die Weiterentwicklung des öffentlichen Vergaberechts zur Verbesserung der Beteiligungsmöglichkeiten von Startups und innovativen Unternehmen an öffentlichen Vergabeverfahren. Hierzu zählen insbesondere die Anhebung der Schwellenwerte für Direktvergaben, der Abbau unverhältnismäßiger Eignungsanforderungen, die stärkere Nutzung innovationsfreundlicher Vergabeverfahren, die Harmonisierung vergaberechtlicher Regelungen sowie die stärkere Berücksichtigung qualitativer Innovationskriterien und strategischer Zukunftstechnologien bei öffentlichen Beschaffungen.

Bundestags-Drucksachennummer:
BT-Drs. 21/1934 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Vergabe öffentlicher Aufträge
Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; Kleine und mittlere Unternehmen [alle RV hierzu]; Öffentliches Recht [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]; Startups und Scale-ups

70. **Entwicklung einer nationalen Rechenzentrumsstrategie**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft die Erarbeitung einer nationalen Rechenzentrumsstrategie durch das Bundesministerium für Digitales und Staatsmodernisierung. Ziel der Interessenvertretung ist die Ausgestaltung geeigneter regulatorischer und wirtschaftlicher Rahmenbedingungen für den Ausbau einer leistungsfähigen, resilienten und energieeffizienten Rechenzentrumsinfrastruktur. Hierzu zählen Maßnahmen zur Beschleunigung von Genehmigungs- und Planungsverfahren, zum Ausbau der Energie- und Netzinfrastruktur, zur Harmonisierung regulatorischer Vorgaben, zur Förderung von Investitionen in Rechenzentren und KI-Infrastrukturen sowie zur Stärkung von Cybersicherheit, Fachkräfteentwicklung und öffentlicher Beschaffung.

Interessenbereiche:
Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

71. **Rechtsklarheit, Verbraucherschutz und Wettbewerbsfähigkeit im europäischen Digitalrecht stärken**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft die mögliche Weiterentwicklung des europäischen Verbraucher- und Digitalrechts im Anschluss an den Digital Fairness Fitness Check der Europäischen Kommission sowie die Diskussion um einen möglichen Digital Fairness Act. Ziel der Interessenvertretung ist die kohärente Weiterentwicklung und Harmonisierung des bestehenden Rechtsrahmens sowie die Vermeidung von Doppel- und Überregulierung. Hierzu gehören die Stärkung der Rechtsdurchsetzung, die Abstimmung bestehender EU-Rechtsakte, die Förderung eines risikobasierten und verhältnismäßigen Regulierungsansatzes sowie die Entwicklung unionsweit einheitlicher Leitlinien und Mindeststandards für digitale Geschäftspraktiken.

Interessenbereiche:
Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; E-Commerce [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2611240032** (PDF - 15 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.08.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Gremien [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
Organe [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle SG dorthin]

72. **Stärkung der Wettbewerbsdurchsetzung auf EU- und nationaler Ebene (DMA und GWB)**

Beschreibung:
Das Regelungsvorhaben betrifft die Anwendung und Durchsetzung des Digital Markets Act (DMA) sowie dessen geplante Evaluierung auf europäischer Ebene. Ziel der Interessenvertretung ist die Sicherstellung einer unabhängigen, konsequenten und einheitlichen Durchsetzung des DMA sowie die Wahrung seiner Unabhängigkeit gegenüber außen- und handelspolitischen Einflussnahmen. Zudem wird angestrebt, dass keine institutionellen Strukturen geschaffen werden, die regulierten Plattformen einen Einfluss auf die Anwendung des DMA ermöglichen, und dass etwaige Anpassungen des Rechtsrahmens im Rahmen der vorgesehenen Evaluierung erfolgen.

Referentenentwurf:
Entwurf eines 12. Gesetzes zur Änderung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (12. GWB-Novelle) (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 04.06.2026
Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
GWB [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; E-Commerce [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

73. **Veröffentlichung bzw. Zuleitung eines formalen Positionspapiers: Digitalisierungsoffensive Stromsystem**

Beschreibung:

Interessenvertretung zum Netzpaket 2026 mittels Positionspapier 'Digitalisierungsoffensive für ein leistungsfähiges Stromsystem' gegenüber BMWE/BMDS zur Optimierung der Netzkosten und Beschleunigung der Netzdigitalisierung

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

74. **Empfehlungen zum TKG-Änderungsgesetz 2026 zur Beschleunigung des Ausbaus von TK-Netzen**

Beschreibung:
Die Interessenvertretung bezieht sich auf den „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau (TKG-Änderungsgesetz 2026)“ des Bundesministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung. Ziel ist es Handlungsempfehlungen zu geben für einen erfolgreichen TK-Netzausbau in Deutschland.

Referentenentwurf:
Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau (TKG-Änderungsgesetz 2026) (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 02.03.2026
Federführendes Ministerium: BMDS [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
TKG 2021 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Digitalisierung [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]; Ländlicher Raum [alle RV hierzu]

75. **Veröffentlichung und Zuleitung eines formalen Verbandspapiers: Sichere Rohstoffversorgung als Grundlage von Industrie, Resilienz und Wachstum**

Beschreibung:
Interessenvertretung zur Absicherung der nationalen und europäischen Rohstoffversorgung, Flankierung des EU Critical Raw Materials Act sowie zur Beschleunigung von Genehmigungsverfahren nach dem Bundesberggesetz und BImSchG. Einbringung von Forderungen zur Stärkung der Kreislaufwirtschaft (Abfallende-Definition) und zum Abbau bürokratischer Berichtspflichten (CSDDD/EUDR) mittels des Positionspapiers 'Sichere Rohstoffversorgung als Grundlage von Industrie, Resilienz und Wachstum' der Bundesarbeitsgruppe Rohstoffpolitik gegenüber dem BMWE und dem Bundestag.

Interessenbereiche:
Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

76. **Weiterentwicklung des Glücksspielstaatsvertrags im Rahmen der Evaluation und Reformverhandlungen**

Beschreibung:
Ziel ist die Weiterentwicklung des Glücksspielstaatsvertrags im Zuge der Evaluation und anstehenden Reformverhandlungen. Angestrebt werden insbesondere eine Neufassung des Zielsystems in § 1 GlüStV, die stärkere Verankerung von Evidenz- und Evaluationsmechanismen, eine wirksamere Kanalisierung in den legalen Markt, effizientere Zulassungs- und Erlaubnisverfahren, risikoadäquate Spielerschutzregelungen, wettbewerbsfähige steuerliche und produktbezogene Rahmenbedingungen sowie eine vollzugsstarke und sachlich unabhängige Glücksspielaufsicht. Ergänzend sollen Lotterieveranstaltungsmonopol und gewerbliches Automatenspiel reformpolitisch berücksichtigt werden.

Interessenbereiche:
Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]; Verbraucherschutz [alle RV hierzu]

77. **Finanzierung der Pflege zukunftsfähig aufstellen**

Beschreibung:
Für eine langfristige und nachhaltige Finanzierung der Pflege
1. Sektorale Pflegefinanzierung aufheben und einen neuen Finanzierungsansatz umsetzen
2. Nachhaltige Finanzierung der Pflege durch mehr unternehmerische Freiheit sichern
3. Eigenvorsorge durch Zusatzversicherungen fördern
4. Staatliche Finanzierung von Eigenanteilen auf finanzielle Bedürftigkeit begrenzen
5. Auslastungsquotienten neu berechnen und Refinanzierung erbrachter Leistungen sicherstellen
6. Ambulante und stationäre Versorgung sichern
7. Pflegesatzverhandlungen vereinfachen und vereinheitlichen
8. Skalierungseffekte nutzen
9. Behandlungspflege auch im stationären Bereich nach SGB V direkt vergüten
10. Digitalisierung voranbringen

Referentenentwurf:
Entwurf eines Gesetzes zur Neuordnung der Pflegeversicherung (Pflegeneuordnungsgesetz - PNOG) (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 05.06.2026
Federführendes Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
SGB 11 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Pflege [alle RV hierzu]; Pflegeversicherung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2609300189** (PDF - 6 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 19.08.2026 an:

   Bundestag
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

78. **Anpassung des nationalen Rechtsrahmens für einen innovationsfreundlichen, wettbewerbsfähigen und rechtssicheren KI-Einsatz**

Beschreibung:
Ziel der Interessenvertretung ist eine innovationsfreundliche, einheitliche und risikobasierte Ausgestaltung des KI-MIG und der damit verbundenen KI Politik. Angestrebt werden klare Zuständigkeiten, praxisnahe Auslegungshilfen, verhältnismäßige Compliance-Anforderungen sowie innovationsfördernde Reallabore, damit Unternehmen KI-Anwendungen rechtssicher entwickeln, erproben und skalieren können.

Interessenbereiche:
Cybersicherheit [alle RV hierzu]; Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]; Startups und Scale-ups

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. **SG2611240030** (PDF - 62 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 04.11.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Gremien [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]
   Organe [alle SG dorthin]

   Bundesregierung
   Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

2. **SG2611240031** (PDF - 12 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 01.09.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
Gremien [alle SG dorthin]
Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Digitalisierung und Staatsmodernisierung (BMDS) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
20.240.001 bis 20.250.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

WR-JA-2025.pdf

Eigener Verhaltenskodex

WR-Compliance-Richtlinie.pdf